

Amtsblatt Gemeinde Geratal



Ortsteile: **Gräfenroda** · **Geraberg** · **Geschwenda** · **Gossel** · **Liebenstein** · **Frankenhain**

1. Jahrgang

Freitag, den 4. Oktober 2019

Nr. 20

Aufnahme in das Programm der Dorferneuerung und -entwicklung 2020 - 2024



Fotograf: Philipp Braun

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Geratal

Bekanntmachung von Beschlüssen des Gemeinderates

Gefasste Beschlüsse der 2. Versammlung des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 10.09.2019

Öffentlicher Teil:

006-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Geratal für das Haushaltsjahr 2019 samt ihren Anlagen.

007-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt den Finanzplan und das dazugehörige Investitionsprogramm als Anlagen zum Haushaltsplan der Gemeinde Geratal für das Haushaltsjahr 2019.

008-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal wählt Frau Martina Holtmann zur Schiedsperson für die Schiedsstelle der Gemeinde Geratal.

009-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal wählt Frau Gabriele Kellner zur stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsstelle der Gemeinde Geratal.

010-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 2. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 07.03.2019 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

011-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 3. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 15.05.2019 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

012-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der Konstituierenden Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 20.06.2019 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

013-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geraberg vom 29.11.2018 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

014-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 30. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gossel vom 06.12.2018 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

015-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 36. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gräfenroda vom 11.12.2018 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

016-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 26. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geschwenda vom 27.12.2018 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

017-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal vergibt den Auftrag Heizungserneuerung Gutshof 19a (Schule) an die Firma Trautmann GmbH, Arnstadt zu einem Angebotspreis in Höhe von 40.216,59 €. Es war das wirtschaftlichste Angebot.

018-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal vergibt den Auftrag Heizungserneuerung Neue Sorge 1 (Rathaus) an die Firma Knabe, Ernst-Thälmann-Straße 18, 98716 Geratal OT Geschwenda zu einem Angebotspreis in Höhe von 9.921,02 €. Es war das wirtschaftlichste Angebot.

019-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die Planungsleistungen zur Errichtung eines Kindergartens mit einer Gesamtkapazität für 30 Kinder im Ortsteil Gossel an das Ingenieurbüro f. Bauwesen W. Staffel aus 99310 Bösleben zu vergeben. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt den Ingenieurvertrag abzuschließen und den qualifizierten Bewilligungsantrag fristgerecht beim Fördermittelgeber einzureichen, nach Beschluss des Gemeinderates.

020-10/09/19 vom 10.09.2019

Auf Grund der § 1 Abs. 6, § 1a Abs. 2 und § 4 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414, zuletzt geändert durch das Gesetzes vom 22.11.2017 (BGBl. I S. 3634), und den §§ 2 Abs. 2 und 21 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003, GVBl. S. 41, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 10.04.2018 (GVBl. S. 74) hat der Gemeinderat der ehemaligen Gemeinde Gossel in öffentlicher Sitzung am 06.12.2018 den Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung gebilligt und dessen Auslage beschlossen.

Mit Schreiben vom 21.01.2019 wurden die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am Verfahren (Beteiligung gemäß § 4(2) BauGB) beteiligt.

Die Bürgerbeteiligung wurde im Rahmen einer öffentlichen Auslegung der Planunterlagen im Zeitraum vom **28.01.2019 bis einschließlich 01.03.2019** durchgeführt.

Die in den Stellungnahmen enthaltenen Anregungen hat der Gemeinderat entsprechend Anlage 1 zu diesem Beschluss mit folgendem Ergebnis geprüft:

- a) berücksichtigt wurden Anregungen und Hinweise von (siehe Anlage 1):
 - Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar, Ref. 210 Trägerbeteiligung, Postfach 2249, 99403 WEIMAR
 - Landratsamt Ilmkreis, Ritterstr. 14, 99310 ARNSTADT
 - Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum, Preilipper Str. , 07407 RUDOLSTADT
 - Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Katasterbereich Saalfeld, Albrecht-Dürer-Str. 3, 07318 SAALFELD
 - Thüringer Forstamt Erfurt-Willrode, Forststr. 71, 99097 ERFURT
 - Wasser- und Abwasserzweckverband „Obere Gera“, An der Glashütte 3, 99330 GERATAL/ OT GRÄFENRODA
 - TEN Thüringer Energie, Gebietszentrum Mitte, Schwerborner Straße 30, 99087 ERFURT
 - Deutsche Telekom Technik GmbH, Postfach 90 01 02, 99104 ERFURT
 - Tauber Delaborierung GmbH, In der Hochstedter Ecke 2, 99098 ERFURT
- b) ohne Anregungen sind Stellungnahmen eingegangen von:
 - Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Puschkinplatz 7, 07545 Gera
 - Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Göschwitzer Str. 41, 07745 Jena
 - Thüringisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie – Bau- und Kunstdenkmalpflege, Petersberg Haus 12, 99084 ERFURT
 - Thüringisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie – Archäologische Denkmalpflege, Humboldtstr. 11, 99423 WEIMAR
 - GDMcom mbH, Maximilianallee 4, 04129 LEIPZIG

- Gemeinde Amt Wachsenburg, Erfurter Str. 42, 99334 AMT WACHSENBURG
- Stadtverwaltung Arnstadt, Markt 1, 99310 ARNSTADT
- Stadtverwaltung Plaue, Hauptstr. 38, 9938 PLAUE
- Gemeinde Angelroda, Hauptstr. 41, 99338 ANGELRODA
- Stadtverwaltung Suhl, Marktplatz 1, 98527 SUHL
- Gemeinde Martinroda; Marienstr. 2, 98693 MARTINRODA
- Gemeinde Elgersburg, Lindenplatz 5, 98716 ELGERSBURG

c) Folgende Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt, haben sich jedoch bis zum heutigen Tag nicht geäußert:

- Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und ländlichen Raum, Ref. 43 Regionale Landentwicklung Nord- und Mittelthüringen, Hans-C.-Wirz Str. 2, 99867 Gotha
- Thüringer Landesamt f. Bodenmanagement und Geoinformation, Ref. 43 Flurbereinigungsgebiet Gotha, Hans-C.-Wirz Str. 2, 99867 Gotha
- Thüringer Forstamt Frauenwald, Forsthaus Allzunah, 98711 FRAUENWALD
- Stadtverwaltung Ohrdruf, Marktplatz 1, 999885 OHRDRUF
- Stadtverwaltung Oberhof, Zellaer Str. 10, 98559 OBERHOF

d) Während der öffentlichen Auslegung wurden Anregungen durch einen Bürger vorgebracht:

Der Bürgermeister der Gemeinde Geratal wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die im Rahmen des Verfahrens Anregungen geäußert haben, vom Ergebnis dieses Beschlusses in Kenntnis zu setzen.

Die Anlage 1 ist Bestandteil des Abwägungsprotokolls.

Bemerkung:

Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung war kein Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

021-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt:

1. Der 2. Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung OT Gossel, in der Fassung vom August 2019, wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 (BauGB) öffentlich ausgelegt.
2. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung und ein Umweltbericht sind nicht erforderlich.
3. Der 2. Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung (in der Fassung vom August 2019) mit Begründung ist nach § 3 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats, jedoch mindestens 30 Tage, öffentlich auszulegen. Die nach § 4 Abs. 2 BauGB berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 i.V. mit § 2 Abs. 4 BauGB).

Bemerkung:

Aufgrund des § 38 (1) der Thüringer Kommunalordnung war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

022-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die Brücke Weide in der Ortschaft Geraberg kurzfristig einer Bauwerksprüfung nach DIN 1076 zu unterziehen. Im Rahmen der Bauwerksprüfung sollte entschieden werden ob die Brücke erhalten und saniert werden kann, oder ob ein Ersatzneubau notwendig ist. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt für die Planung und Bauüberwachung der Sanierung bzw. des Ersatzneubaus einen Ingenieurvertrag mit dem Ingenieurbüro igr AG, Hohenwindenstraße 14, 99086 Erfurt abzuschließen und einen entsprechenden Fördermittelantrag im Rahmen der Sanierung der Weide über die Dorferneuerung beim TLLLR (Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und ländlichen Raum) einzureichen.

023-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal vergibt den Auftrag Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Schillerstraße OT Gräfenroda an die Firma

Elektroanlagenbau Bird Soboll, Geratal OT Geraberg zu einem Angebotspreis in Höhe von 18.513,20 € (brutto). Es war das wirtschaftlichste Angebot.

024-10/09/19 vom 10.09.2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal vergibt den Auftrag Instandsetzung der Ilmenauer Straße von Ortsausgang Geschwenda bis Einmündung Geschwendaer Straße (ehem. B88) an die Firma

Wachenfeld GmbH

zu einem Angebotspreis in Höhe von 304.675,89 € (brutto). Es war das wirtschaftlichste Angebot.

Nicht öffentlicher Teil:

025-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 2. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 07.03.2019 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

026-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 3. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 15.05.2019 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

027-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der Konstituierenden Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 20.06.2019 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

028-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geraberg vom 29.11.2018 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

029-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 30. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gossel vom 06.12.2018 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

030-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 36. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gräfenroda vom 11.12.2018 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

031-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geraberg vom 17.12.2018 wird genehmigt.

032-10/09/19 vom 10.09.2019

Die Niederschrift der 26. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Geschwenda vom 27.12.2018 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

033-10/09/19 vom 10.09.2019

Grundstücksverkauf

034-10/09/19 vom 10.09.2019

Grundstücksverkauf

035-10/09/19 vom 10.09.2019

Übernahme Straßengrundstück

036-10/09/19 vom 10.09.2019

Personalangelegenheit

037-10/09/19 vom 10.09.2019

Personalangelegenheit

038-10/09/19 vom 10.09.2019

Personalangelegenheit

Dominik Straube
Bürgermeister

**Gefasste beschließende Beschlüsse –
Ortschaftsrat Gräfenroda vom 03.09.2019**

001-03/09/19 vom 03.09.2019

Die Niederschrift der 1. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Gräfenroda vom 02.07.2019 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

002-03/09/19 vom 03.09.2019

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Gräfenroda wählt Herrn Andreas Cyriax zum Stellvertreter des Ortschaftsbürgermeisters.

003-03/09/19 vom 03.09.2019

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Gräfenroda beschließt die Umbenennung der Straße Kirchgasse in Am Kellnerplatz.

004-03/09/19 vom 03.09.2019

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Gräfenroda beschließt die Umbenennung der Gartenstraße in Gartenallee.

005-03/09/19 vom 03.09.2019

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Gräfenroda beschließt die Umbenennung der Ohrdrufer Straße in Zum Wolfstal.

Nicht öffentlicher Teil:**006-03/09/19 vom 03.09.2019**

Die Niederschrift der 1. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Gräfenroda vom 02.07.2019 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

Dominik Straube
Ortschaftsbürgermeister

Mitteilungen

Allgemeine Information zur Änderung von Straßennamen

Die Ortschaftsräte der Ortschaften Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein haben Straßenumbenennungen, die auf Grund von aus der Gemeindeneugliederung resultierenden Doppel- und Mehrfachnennungen erforderlich werden, beschlossen.

Die Zuteilung und Festsetzung der neuen Straßennamen erfolgt in Form einer Allgemeinverfügung, die in diesem Amtsblatt veröffentlicht wird.

Die Umsetzung der nachfolgend aufgeführten Straßenumbenennungen erfolgt zum **01. November 2019**.

Ortschaft	Straßenname alt	Straßenname neu
Frankenhain	Bahnhofstraße	Am Silberblick
	Bergstraße	Alte Bergstraße
	Hauptstraße	Mühlsteinstraße
	Ohrdrufer Straße	Niester Straße
	Schillerstraße	Max-Straßenmeyer-Straße
	Waldstraße	Große Waldstraße
Geraberg	Bahnhofstraße	Zum Bahnhof
	Feldstraße	Geraer Straße
	Gartenstraße	Gartensiedlung
	Plan	Dorfplan
	Schillerstraße	Am Birkenwäldchen
	Waldstraße	Zur Bergbrauerei
	Wiesenweg	Sandstraße
Geschwenda	Arnstädter Straße	Lange Gasse
	Goethestraße	Goetheweg
	Ilmenauer Straße	Geraberger Straße
	Lindenplatz	An den Linden
	Plan	An den Linden
	Schillerstraße	Schillerweg
	Straße des Friedens	Friedensweg
Gossel	Arnstädter Straße	Espenfelder Straße
	Feldstraße	Crawinkeler Weg
	Hauptstraße	Crawinkeler Straße
	Kirchgasse	Kirchstraße
Gräfenroda	Gartenstraße	Gartenallee
	Kirchgasse	Am Kellnerplatz
	Ohrdrufer Straße	Zum Wolfstal
Liebenstein	Schulstraße	Alte Schulstraße

Die Gemeinde Geratal wird in der Ortschaft Geraberg, ehemalige Straßen Feldstraße, Waldstraße und Wiesenweg, sowie der Ortschaft Geschwenda, ehemalige Straßen Lindenplatz und Plan, eine Neuvergabe der Hausnummern durchführen. Hierzu ergehen an die jeweiligen Grundstückseigentümer entsprechende Bescheide. Es ist erforderlich, das Haus mit der neuen Nummer entsprechend zu kennzeichnen.

Austausch der Straßennamensschilder

Die Schilder mit den neuen Straßennamen werden bei den Straßen, die umbenannt werden, zusätzlich zu den bisherigen Schildern angebracht. Das alte Straßennamensschild wird für eine Übergangszeit von einem Jahr unter dem neuen Straßennamensschild belassen. Der alte Straßennamenname wird dabei so durchgestrichen, dass er lesbar bleibt.

Die neuen Straßennamensschilder werden durch den Bauhof der Gemeinde Geratal aufgestellt.

Änderungen der Personalausweise

Die Änderung der Anschriften auf noch gültigen Personalausweisen erfolgt durch die Gemeindeverwaltung Geratal bis zum 31. Dezember 2020 kostenfrei. Dazu stehen, ab dem 04. November 2019, der Bürgerservice in der Gemeindeverwaltung Geratal, Zimmer 04/05, An der Glashütte 3, 99330 Geratal OT Gräfenroda zu den Sprechzeiten

Montag von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr,
Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr,
Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr

sowie der Bürgerservice der Gemeindeverwaltung Geratal, Aussenstelle Geraberg (Schieferschule), Ohrdrufer Straße 29, 98716 Geratal OT Geraberg zu den Sprechzeiten

Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr,
Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr,
Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr

zur Verfügung.

Änderungen im Reisepass sind nicht erforderlich.

Benachrichtigung von Behörden und Institutionen

Durch den Bürgerservice der Gemeinde Geratal werden aufgrund der Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) einzelne Behörden und öffentliche Stellen (u.a. Meldebehörden, Bundesamt für Steuern, Kraftfahrtbundesamt) über die Anschriftenänderung automatisiert informiert.

Darüber hinaus wird die Gemeinde Geratal folgende Ämter und Institutionen über die Änderung der Straßennamen (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen) informieren, um den von der Straßenumbenennung betroffenen Bürgern möglichst viel an Verwaltungsaufwand abzunehmen:

- Landratsamt des Ilm-Kreises,
- Amtsgericht Arnstadt,
- Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG),
- Deutsche Post AG,
- Polizeiinspektion Arnstadt-Ilmenau,
- Wasser- und Abwasserzweckverband „Obere Gera“, Wasser- und Abwasser Verband Ilmenau, Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung,
- Thüringer Energienetze GmbH,
- Thüringer Landesamt für Finanzen sowie
- Sparkasse Arnstadt-Ilmenau

Alle nicht durch die Gemeinde Geratal benachrichtigten Behörden und öffentlichen Stellen, private Stellen sowie individuelle Vertragspartner sind zeitnah von den Betroffenen selbst über die Änderung der Anschrift zu unterrichten. Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, werden durch die Gemeinde Geratal nicht übernommen.

Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Bitte beachten Sie weitere Informationen zu den Straßenumbenennungen in den folgenden Amtsblättern der Gemeinde Geratal.

Geratal, 24.09.2019

Dominik Straube
Bürgermeister

Allgemeinverfügung der Gemeinde Geratal zur Umbenennung von Straßen

Gemäß § 45a Absatz 6 Ziffer 3 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74), haben die Ortschaftsräte der Ortschaften Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein der Landgemeinde Geratal die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse zur Umbenennung von Straßen gefasst.

In Vollzug dieser Beschlüsse erlässt der Bürgermeister der Gemeinde Geratal entsprechend § 35 Satz 2 Thüringer Verwaltungsvorfahrensgesetz (ThürVwVfG) folgende

Allgemeinverfügung

- Die Umbenennung von Straßen in der Gemeinde Geratal erfolgt entsprechend der von den Ortschaftsräten gefassten Beschlüsse wie folgt:

Ortschaft	Straßenname alt	Straßenname neu	Beschluss-Nr.	Bemerkung
Frankenhain	Bahnhofstraße	Am Silberblick	OTFH Nr.: 002-15/07/19	
	Bergstraße	Alte Bergstraße	OTFH Nr.: 001-05/02/19	
	Hauptstraße	Mühlsteinstraße	OTFH Nr.: 001-05/02/19	
	Ohrdrufer Straße	Niester Straße	OTFH Nr.: 001-05/02/19	
	Schillerstraße	Max-Straßenmeyer-Straße	OTFH Nr.: 001-05/02/19	
	Waldstraße	Große Waldstraße	OTFH Nr.: 001-05/02/19	
Geraberg	Bahnhofstraße	Zum Bahnhof	OTGAB Nr.: 003-22/08/19	
	Feldstraße	Geraer Straße	OTGAB Nr.: 009-22/08/19	Neunummerierung erforderlich
	Gartenstraße	Gartensiedlung	OTGAB Nr.: 004-22/08/19	
	Plan	Dorfplan	OTGAB Nr.: 007-22/08/19	
	Schillerstraße	Am Birkenwäldchen	OTGAB Nr.: 008-22/08/19	
	Waldstraße	Zur Bergbrauerei	OTGAB Nr.: 005-22/08/19	Neunummerierung erforderlich
	Wiesenweg	Sandstraße	OTGAB Nr.: 006-22/08/19	Neunummerierung erforderlich
Geschwenda	Arnstädter Straße	Lange Gasse	OTGS Nr.: 003-08/08/19	
	Goethestraße	Goetheweg	OTGS Nr.: 003-08/08/19	
	Ilmenauer Straße	Geraberger Straße	OTGS Nr.: 003-08/08/19	
	Lindenplatz	An den Linden	OTGS Nr.: 003-08/08/19	Neunummerierung erforderlich
	Plan	An den Linden	OTGS Nr.: 003-08/08/19	Neunummerierung erforderlich
	Schillerstraße	Schillerweg	OTGS Nr.: 003-08/08/19	
	Straße des Friedens	Friedensweg	OTGS Nr.: 003-08/08/19	
Gossel	Arnstädter Straße	Espenfelder Straße	OTGO Nr.: 001-14/02/19	
	Feldstraße	Crawinkeler Weg	OTGO Nr.: 001-14/02/19	
	Hauptstraße	Crawinkeler Straße	OTGO Nr.: 001-14/02/19	
	Kirchgasse	Kirchstraße	OTGO Nr.: 001-14/02/19	
Gräfenroda	Gartenstraße	Gartenallee	OTGR Nr.: 004-03/09/19	
	Kirchgasse	Am Kellnerplatz	OTGR Nr.: 003-03/09/19	
	Ohrdrufer Straße	Zum Wolfstal	OTGR Nr.: 005-03/09/19	
Liebenstein	Schulstraße	Alte Schulstraße	OTLS Nr.: 003-27/08/19	

- Diese Allgemeinverfügung wird am Tag ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Geratal wirksam. Die verfügten Änderungen treten zum 01. November 2019 in Kraft.
- Für die Allgemeinverfügung wird die sofortige Vollziehung angeordnet.
- Die Beschlüsse der Ortschaftsräte können zu den Sprechzeiten in der Gemeindeverwaltung Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal OT Gräfenroda eingesehen werden.

Begründung:

Aus den Gebieten der aufgelösten Gemeinden Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein wurde nach § 6 Absatz 5 ThürKO am 01. Januar 2019 die Landgemeinde Geratal gebildet. Innerhalb des neuen Gemeindegebietes der Landgemeinde Geratal existieren gleiche Straßennamen.

Die Zuweisung einer eindeutigen, unverwechselbaren Adresse liegt sowohl im öffentlichen Interesse als auch im Interesse des jeweiligen Grundstückseigentümers bzw. Nutzungsberechtigten. Die Ortschaftsräte der Ortschaften Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein fassten aus diesen Gründen gemäß § 45a Absatz 6 Ziffer 3 ThürKO die in Ziffer 1 dieser Allgemeinverfügung aufgeführten Beschlüsse zur Umbenennung von Straßen. Die Anwohner wurden bei der Straßennamensbildung der umzubenennenden Straßen beteiligt, es wurde Ihnen Gelegenheit gegeben, entsprechende Vorschläge zu unterbreiten.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Allgemeinverfügung gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19. März 1991, in der derzeit geltenden Fassung, ist im öffentlichen Interesse und unter pflichtgemäßer Abwägung der widerstreitenden Interessen gerechtfertigt und notwendig. Das öffentliche Interesse liegt im Wesentlichen in der Notwendigkeit begründet, eine unverwechselbare amtliche und postalische Zuordnung zu gewährleisten, woraus sich auch eine dringende

Notwendigkeit der Auffindbarkeit eines jeden Bürgers durch Rettungsdienste, Feuerwehr, Polizei und andere Behörden sowie Institutionen (u.a. Deutsche Post, Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation) oder Besucher ergibt.

Im Ergebnis der Interessenabwägung überwiegt die Notwendigkeit der Straßenumbenennungen für die Gefahrenabwehr und Daseinsfürsorge gegenüber einem möglichen Interesse einer/s Einzelnen an der aufschiebenden Wirkung eines Widerspruches. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung sichert, dass die Straßenumbenennung zum 1. November 2019 erfolgen kann, auch bei etwaigen Widerspruchs- oder Klageverfahren in der Hauptsache.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal OT Gräfenroda einzulegen.

Hinweise:

Ein Widerspruch gegen diese Allgemeinverfügung hat wegen der Anordnung der sofortigen Vollziehung keine aufschiebende Wirkung. Gegen die unter Ziffer 3 dieser Allgemeinverfügung getroffene Anordnung der sofortigen Vollziehung kann gemäß § 80

Abs. 5 VwGO beim Verwaltungsgericht Weimar, Jenaer Straße 2 a, 99425 Weimar, ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

Geratal, 24.09.2019
Dominik Straube
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Geratal

über die öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung OT Gossel gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB

Verfahren gemäß § 3 (2) BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal hat am 10.09.2019 in öffentlicher Sitzung den 2. Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung OT Gossel gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 (BauGB) öffentlich auszulegen.

Für den Planbereich ist der Satzungsentwurf vom August 2019 maßgebend (Planzeichnung, Begründung).

Anlass der Planung:

Die Aufstellung der Satzung soll zum einen die Abgrenzung des Innen- und Außenbereichs klar regeln und zum anderen zur Schaffung von Baurecht einzelne Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbeziehen.

Die Gemeinde ist auf diese Weise bemüht, für bereits erschlossene Grundstücke im OT Gossel schnell Baurecht zu schaffen und so Bauwilligen aus dem Ortsteil Gossel günstige Bauplätze anzubieten bzw. eine Bebauung auf dem eigenen Grundstück zu ermöglichen.

Die Außenbereichsflächen, die mit der Satzung in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogen werden sollen, umfassen folgende Flurstücke:

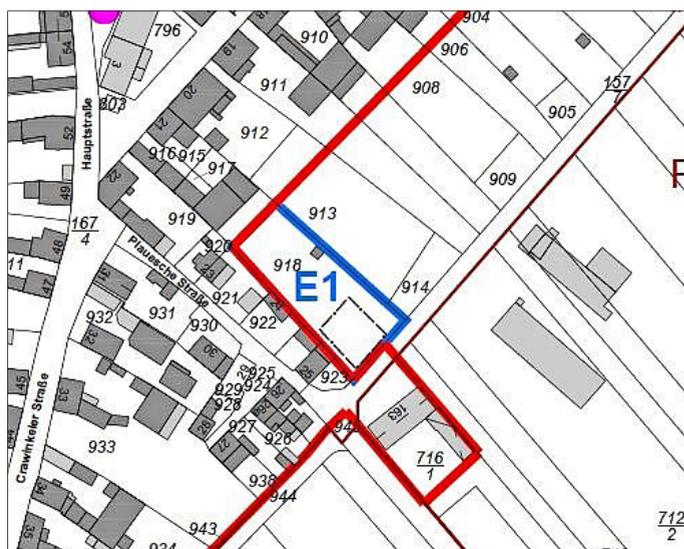
Ergänzungsflächen:

- E 1: Flur 1; Flurstücke 918
- E 2: Flur 3; Flurstück 404 (teilweise)
- E 3: Flur 1; Flurstücke 178/1 und 158 (teilweise),
Flur 3; 30/1, 30, 29, 16 und 15 (jeweils teilweise)

Die Lage der Flächen ist in der Anlage dargestellt.

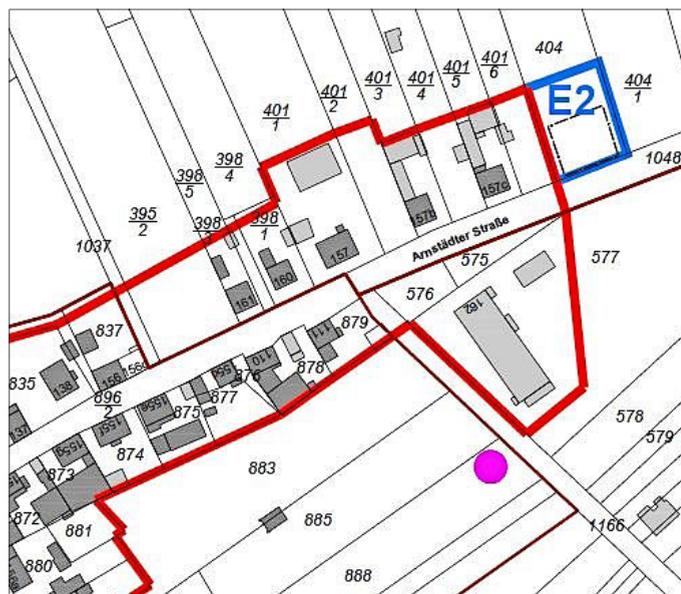
Planauszug mit Lage der Ergänzungsflächen:

Ergänzungsfläche E 1:



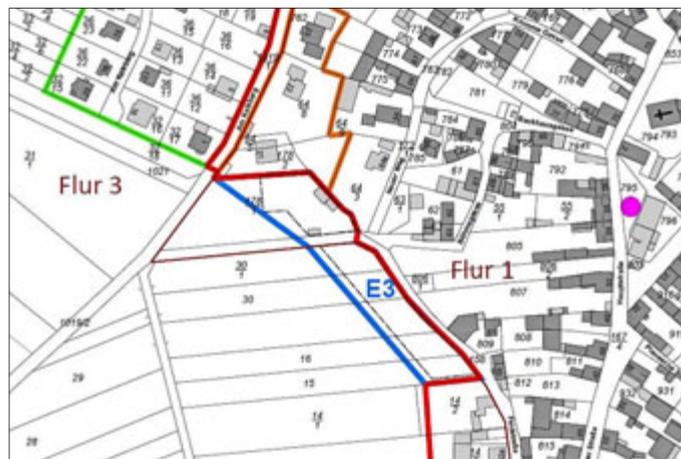
Auszug aus dem Satzungsentwurf, Stand August 2019; ohne Maßstab

Ergänzungsflächen E 2:



Auszug aus dem Satzungsentwurf, Stand: August 2019; ohne Maßstab

Ergänzungsfläche E 3:



Auszug aus dem Satzungsentwurf, Stand August 2019; ohne Maßstab

Beteiligung der Öffentlichkeit:

Der 2. Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung OT Gossel mit Begründung, in der Fassung vom August 2019, wird gemäß § 3 (2) BauGB

vom 14.10.2019 bis einschließlich 15.11.2019

in der Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal / OT Gräfenroda in den Räumen des Bauamtes (Zimmer 34 und 35) während der allgemeinen Dienstzeiten

Montag	von 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	von 09:00 - 11:00 Uhr

zu Jedermanns Einsicht ausgelegt.

Zusätzlich sind die Unterlagen auf der Website der Gemeinde Geratal abrufbar:

<http://www.gemeinde-geratal.de/bekanntmachung>

Während der Auslegungsfrist können von Jedermann Stellungnahmen zum 2. Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange:

Die berührten Träger öffentlicher Belange werden angeschrieben und erhalten innerhalb einer angemessenen Frist die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme (gemäß § 4 (2) BauGB).

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung und ein Umweltbericht sind nicht erforderlich.

Gräfenroda, den 16.09.2019
Dominik Straube
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 31 Abs. 1 Satz 2 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV)

Die Gemeinde Geratal, als Eigentümer, verkauft auf dem Wege der Öffentlichen Ausschreibung folgende **Grundstücke**:

Gemarkung: Geschwenda
Flur: 6
Flurstücke: 12/3, 13/3, 14/4, 15/1, 16/1, 17/1
Grundstücksgröße: von 90 m² bis 1469 m²

Das Mindestgebot beträgt: 5 €/m² (15.400,00 €)

Auflistung der Grundstücke:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Straße	Gemeinde	Grundstücksfläche
1	Geschwenda	6	12/3	Steintreppchen	Geratal	90 m ²
2	Geschwenda	6	13/3	Steintreppchen	Geratal	1.469 m ²
3	Geschwenda	6	14/4	Steintreppchen	Geratal	880 m ²
4	Geschwenda	6	15/1	Steintreppchen	Geratal	339 m ²
5	Geschwenda	6	16/1	Steintreppchen	Geratal	121 m ²
6	Geschwenda	6	17/1	Steintreppchen	Geratal	181 m ²
Gesamtfläche						3.080 m ²

Die Grundstücke liegen innerhalb des Bebauungsplanes Gothaer Straße / B88. Die Grundstücke sind unerschlossen. Die Bestimmungen des Bebauungsplanes sind einzuhalten. Der Bebauungsplan kann während der allgemeinen Dienststunden in der Gemeinde Geratal, Bauverwaltung, Zimmer 35, An der Glas- hütte 3, 99330 Geratal OT Gräfenroda eingesehen werden.

Erwerbsangebote mit der deutlichen Kennzeichnung

**„Ausschreibung – Grundstücksverkauf
Gemarkung Geschwenda Flur 6
Flurstück(e) 12/3, 13/3, 14/4, 15/1, 16/1, 17/1“**

sind bis zum **04.11.2019** bei der Gemeinde Geratal, An der Glas- hütte 3, 99330 Geratal OT Gräfenroda, im verschlossenen Um- schlag einzureichen.

Es besteht keine Pflicht, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen.

Weiter gehende Informationen können unter der vorgenannten Anschrift erbeten werden (Ansprechpartner, Herr Gimm, Telefon 036205/933-45)

Geratal, den 18.09.2019
Dominik Straube
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen und Einrichtungen

Mitteilung des Thür. Landesamt für Bau und Verkehr

Das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr beabsichtigt **in der Zeit vom 07.10.2019 bis 31.07.2020** den Ersatzneubau der Brücke über die Zahme Gera im Zuge der L3004 zwischen Plaue und Neusiß.

Die Baumaßnahme wird unter einspuriger örtlicher Umfahrung mit entsprechender Ampelregelung durchgeführt.

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Geratal

Sonstige Mitteilungen

Evang.-Luth. Pfarramt Gräfenroda - Geschwenda

Tel. 036205/ 76468
kirchegraefenrodageschwenda@outlook.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

06.10.2019	9.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank mit Wahl Gemeindegemeinderat St. Johannis Liebenstein
	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank mit Wahl Gemeindegemeinderat Gräfenroda Gehlberg St. Laurentius Gräfenroda
11.10.2019	18.00 Uhr	Kirmesgottesdienst in St. Leonhardi Frankenhain
13.10.2019	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank mit Wahl Gemeindegemeinderat
	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank Bergkirche Gehlberg
18.10.2019	18.00 Uhr	Kirmesandacht in der Bergkirche Gehlberg
20.10.2019	09.00 Uhr	Gottesdienst St. Johannis Liebenstein
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Gemeindegemeinderats Wahl St. Leonhardi Frankenhain
13.10.2019	09.00 Uhr	Gottesdienst in Gossel
10.10.2019	18.30 Uhr	Frauenkreis in Gräfenroda
17.10.2019	19.30 Uhr	Kreativkreis in Gräfenroda

Kinderfreizeit in Dörnfeld vom 7.10. - 11.10.2019
Für Schüler der 1. bis 6. Klasse unter der Leitung von Frau Diana Christ und Frau Brita Bernet.
Die Kosten betragen 94,00 €.
Anmeldungen bitte bei Frau Bernet oder über www.ilmkreisjugend.de

Für aktuelle Änderungen bitten wir die Aushänge zu beachten.

Ortsteil Geraberg

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt

Plan 11, 98716 Geraberg

E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer Kersten Spantig: 03677 / 466762

Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau C. Riekehr tel. unter 0157 / 56333488

Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Carls tel. unter 03677/466762

dienstags und donnerstags ist das Büro jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr im Kirchgemeindezentrum Geraberg geöffnet.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 06. Oktober Gottesdienst anschließende Stimmauszählung der GKR-Wahl	10:00	Plaue
Sonntag, 06. Oktober Erntedankgottesdienst mit Wahl des Gemeindegemeinderates	14:30	Rippersroda
Samstag, 12. Oktober Gottesdienst anschließende Stimmauszählung der GKR-Wahl	16:00	Kleinbreitenbach
Sonntag, 13. Oktober Gottesdienst anschließende Stimmauszählung der GKR-Wahl	10:00	Geraberg
Sonntag, 20. Oktober Gottesdienste	10:00 14:00	Elgersburg Angelroda

Wahl des Gemeindegemeinderates

Bis zum Gottesdienst am 13.10.2019 um 10:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, ihre vorab ausgefüllten Briefwahlunterlagen abzugeben. Wir bitten Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Angebote für Kinder

Krabbelkreis für Säuglinge und Kleinkinder

donnerstags von 10:00 - 11:00 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Mini-Club (für Kinder von 2 bis 6 Jahren)

mittwochs von 16:15 - 17:15 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Kinderstunden: (für Kinder von 6 bis 10 Jahren)

in Geraberg:

abwechselnd montags und freitags von 14:00 bis 16:00 Uhr

Wir laden zu folgenden Terminen ein:

Freitag, 25.10.; Montag 28.10.; Montag, 04.11.; Freitag 15.11.,

Montag 18.11. Freitag, 29.11. Die Kinder werden vom Schulbus abgeholt.

Konteeens

Samstag, 26.10. 10:00 Pfarrhaus Geraberg

Samstag, 23.11. 10:00 Pfarrhaus Plaue

Seniorenkreise

Elgersburg: jeden 3. Mittwoch im Monat 14:30 Uhr

Geraberg: 14 tägig Donnerstag 14:30 Uhr

Chöre in der Gemeinde:

Chor Melodiata in Geraberg:

montags und donnerstags im Wechsel

Kontakt: Yvonne Mehnert Tel.: 0174 6120639

Kirchenchor in Angelroda:

dienstags 19:00 Uhr

Bankverbindung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geratal

Sparkasse Arnstadt – Ilmenau

BIC: HELADEF1ILK

IBAN: DE97840510101140002593

Vereine und Verbände

Hinter die Kulissen gehört

Einen Leseabend der besonderen Art erlebten ca. 60 Gäste am Freitag, den 6. September im Mehrgenerationenhaus in Geraberg am Schwimmbad. Es war für unseren Ort ein Novum, eine ZDF-Korrespondentin und z. Zt. Schriftstellerin als Gast begrüßen zu dürfen. Nachrichten mit ihren meist Schreckensmeldungen hören und sehen wir uns alle mehr oder weniger interessiert an. Aber wie Die, welche diese Nachrichten recherchieren, zusammensetzen und mit ihrem Team zeigen, erfahren wir kaum. Wir sehen nur die Ergebnisse.

Katja Birmingham, Jahrgang 1978, gebürtige Thüringerin, las aus ihrem Buch „Maskenlos“ – Gedichte – und ließ uns Zuhörer gedanklich hinter die Kulissen ihrer Arbeit schauen.

Mit 40 Jahren hat sie die halbe Welt gesehen, meistens an politischen Brennpunkten mit ihren negativen Seiten. Jetzt ist sie verheiratet in Australien, ist Mutter, Ehefrau und ein bisschen Schriftstellerin. Sie bereist zur Zeit Deutschland und Thüringen. Familiäre Wurzeln verbinden sie mit Erfurt Geraberg und Böhlen. Ihre Gedichte erzählen Geschichten von vielen Gefühlen und Emotionen. Man kann nicht alle Gedichte auf einmal lesen, aber immer mal eins. Wir erlebten die Situationen aus einem ganz anderen Blickwinkel, z.T. auch ergreifend.

Es war ein wunderschöner Abend. Die meisten gingen bestimmt sehr nachdenklich nach Hause. An dieser Stelle noch einmal ein Herzliches Dankeschön an Frau Katja Birmingham und ihre Familie für diesen schönen, aber auch nachdenklichen Abend.

Ein weiteres Dankeschön

Am Sonntag präsentierten wir, die Geraberger Heimatfreunde, unser nächstes Highlight: die Gestaltung des Denkmaltages an der Braunsteinmühle. Der Tag verlief relativ ruhig. Wir freuen uns immer über jeden Gast, der den Weg zur Braunsteinmühle findet. Udo machte Musik und der Musikverein Geraberg.

Wir danken allen Gästen, allen Helfern, unseren Bauhofleuten, dem OT-Bürgermeister, dem Bürgermeister der Gemeinde Geratal, dem Team des Mühlencafe. Sie alle tragen mit dazu bei, daß dieser Tag ein schöner Tag ist.

Geraberger Heimatfreunde

Der Vorstand

Veranstaltungen

Veranstaltungsplan des Frauen- und Familienzentrum

gefördert durch den Europäischen Sozialfond

07.10.2019 - 11.10.2019

Montag, 07.10.2019

Fahrt in die Feengrotte

Wir bitten um Voranmeldung!

Treffpunkt: ab 09.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Dienstag, 08.10.2019

Kreatives Gestalten - Wohndeko

Treffpunkt: 13.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Mittwoch, 09.10.2019

Rentnertreff

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Anglerheim, Geraberg

Donnerstag, 10.10.2019
Arbeitslosenfrühstück

Hilfe bei Fragen zu Anträgen und Behördenangelegenheiten
 Treffpunkt: 10.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

14.10.2019 - 18.10.2019

Montag, 14.10.2019
Fahrt in die Salzgrötte Erfurt

Wir bitten um Voranmeldung!
 Treffpunkt: ab 09.45 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Dienstag, 15.10.2019
Textiles Gestalten

Treffpunkt: 13.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Mittwoch, 16.10.2019
Krabbelgruppe

Treffpunkt: ab 10.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg
Rentnertreff
 Treffpunkt: 14.00 Uhr, Anglerheim, Geraberg

frauengruppe-geratal@gmx.de

Tel. 0 36 77 / 89 29 233

Fax 0 36 77 / 89 29 234

Möbelkammer Elgersburg

Tel. 0 36 77 / 89 29 235

Sonstige Mitteilungen

Resümee zum Tag des offenen Denkmals im Deutschen Thermometermuseum Geraberg

Zum Tag des offenen Denkmals am 08.09.2019 konnte auch das Thermometermuseum in Geraberg besichtigt werden.

Die zahlreichen Besucher waren erstaunt über die Größe des Museums und die Präsentation der Ausstellung.

Interessiert wurden den Vorführungen und den verschiedenen Vorträgen gefolgt.

So konnte einem Glasbläser und einer Thermometerschreiberin zugeschaut werden, wie früher Thermometer gefertigt wurden.

Bei den Vorträgen reichte das Spektrum von der Entwicklung der Meteorologie, der Geschichte meteorologischer Messgeräte bis hin zur Sensorik in Mobilgeräten in der heutigen Zeit.

Erfreulich und zugleich motivierend war die positive Resonanz vieler Besucher: Das Deutsche Thermometermuseum kann sich durchaus sehen lassen und hat den Status einer Heimatstube längst überschritten!

Bedanken möchten wir uns nochmals für die interessanten Vorführungen und die fachkompetenten und dennoch sehr verständlichen Vorträgen von Herrn Dr. Stiller Museum Lindenberg, Herrn Prof. Dr. Thomas Foken Universität Bayreuth und Herrn Prof. Dr. Roy Knechtel Hochschule Schmalkalden



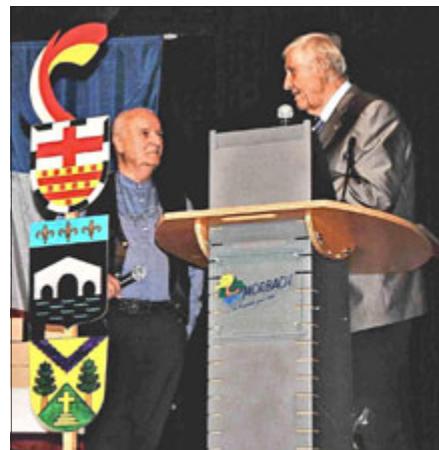
Prof. Dr. Thomas Foken mit seinem Vortrag „Geschichte meteorologischer Messgeräte“

Ein Dankeschön auch an die fleißigen Helfer, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

Der Vorstand
 des Fördervereins Deutsches Thermometermuseum
 und die Museumsmitarbeiter

Zum großen deutsch-französischen Partnerschaftsjubiläum nach Morbach

Im September 1969 unterzeichneten die Bürgermeister von Morbach in Rheinland-Pfalz und Pont-sur-Yonne im Regierungsbezirk Burgund ein Freundschaftsprotokoll – und das war damals noch nicht alltäglich. Beide Kommunen lebten fortan diese Freundschaft durch den Austausch von Schülern, Sportlern, Vereinen und aktiven Bürgern durch die Zeit bis heute, hin zur „Goldenen Hochzeit“. Morbach



Das Geraberger Grußwort – übersetzt vom treuen Kameraden Bernad Spetz (Foto: B. Staudt)

im Hunsrück und Geraberg unterschrieben am 3. Oktober 1990, unserem ersten gemeinsamen Nationalfeiertag, in Geraberg auch ein Freundschaftsprotokoll. Diese beiden Partnerschaften mündeten schließlich wiederum am 3. Oktober 1994 durch Protokollunterschrift in Pont-sur-Yonne in eine Dreierpartnerschaft: Pont-sur-Yonne – Morbach – Geraberg. Viele Begegnungen in den drei Kommunen ließen uns näher kommen und vertraut werden. Dabei halfen auch die alle zwei Jahre im Turnus angesetzten Familientreffs in den jeweiligen Heimatorten und um sie herum. Sie fanden immer über ein langes Wochenende statt und waren immer auf Kosten der Teilnehmer veranstaltet. Das letzte Mal war im September 2016 Geraberg „dran“, als hier bei uns in der kleinen Geratalhalle ein ordentliches Festchen gefeiert wurde. Wegen des jetzigen größeren Jubiläums in Morbach war der Abstand mal auf 3 Jahre gesetzt. Vom Morbacher Komiteepäsidenten gingen hier in Geraberg fünf Einladungen zum „Goldenen Jubiläum“ ein, und so machte ich mich mit meiner Ehefrau Heike nach Morbach auf den Weg. Zum Jubiläumsfest waren am 21. September in die Morbacher Baldenauhalle ca. 100 Gäste aus Politik und Gesellschaft geladen. Sie hörten die Festreden und Statments der drei Partnerkommunen, sowie der Bürgermeister von Morbach und Pont-sur-Yonne. Natürlich war es eine Rückschau mit großer Dankbarkeit. Ich überbrachte die Gratulation und die Grußworte unseres neuen Ortschaftsbürgermeisters Holger Frankenberg. Am Flügel erklangen festliche Zwischenmusiken. Da die „Mali-Hilfe“ in der Partnerschaft eine große Rolle spielt, waren auch einige Studenten aus Mali zum Feste anwesend. Der Festversammlung wurde die große Ehre zu Teil, dass einer der Gründungsväter dieser außergewöhnlichen Partnerschaft, der Morbacher Konrektor Karl Denkel im hohen Alter von 104 Jahren und noch recht rüstig unter uns weilen konnte! Nach dem anschließenden Buffet stand dann die Baldenauhalle ab 20 Uhr allen Morbachern offen und das fröhliche Fest nahm seinen Lauf mit Projektchorgesang, Trommelartisten und mit einer mitgebrachten französischen Jugendband. Ein Dutzend junger Leute spielten so ab ca. 22 Uhr flott auf zur Tanzmusik mit traditionellen Instrumenten bis in die Nacht. Ein Festgottesdienst am Sonntag und anschließend ein Umtrunk in der Baldenauhalle beschlossen das Jubiläumsfest.

In unseren jetzt schwierigen Zeiten für Europa und die ganze Welt seien die Grußworte des Morbacher Bürgermeisters Andreas Hackethal appellierend herausgehoben: „Städtepartnerschaften lassen Kontakte und Freundschaften zwischen den Menschen entstehen und fördern Verständnis, sie haben eine zwischenmenschliche Ebene. Diese Begegnungen von Mensch zu Mensch sind im Grunde auch das Entscheidende. Denn Städtepartnerschaften leben von den Bürgern, die sich für die Annäherung engagieren, die Zeit, Geld und Kraft in dieses Projekt

investieren, die an Verständigung über Grenzen und Kontinente hinweg glauben. Die Bedeutung unserer Partnerschaft wird aber erst recht in diesen Zeiten deutlich, in denen die „europäische Idee“ aufgrund vielfältiger Entwicklungen und Problemen, wie nationalen Egoismen und - wie die Diskussion um den so genannten „Brexit“ zeigt - versuchen die Europäische Union sogar zu verlassen, in „schweres Fahrwasser“ geraten ist. Deshalb ist es unsere gemeinsame Aufgabe, diese wunderbare und lebendige Partnerschaft zwischen unseren Kommunen zu pflegen und buchstäblich zu leben.“

Die Morbacher versprochen, demnächst nach Geraberg zu kommen, um mit unserem neuen Ortschaftsbürgermeister Holger Frankenberg das Zukünftige zu besprechen. Und unsere Familienfreizeiten wollen wir turnusgemäß weiterführen.

Dr. Klaus Bödrich



Auszeichnungen und Ehrungen (Foto: B. Spetz)

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 09.10.2019

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 18.10.2019



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Geratal

Herausgeber: Gemeinde Geratal

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Sabrina Krauße, Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Tel. (036205) 9 33-0, Fax (036205) 9 33 33, E-mail: info@gemeinde-geratal.de, Internet: www.gemeinde-geratal.de

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Dieter Schulz, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: d.schulz@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel 14täglich; kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Geratal (Ortsteile Gräfenroda, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Liebenstein und Frankenhain). Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellt werden.

Ortsteil Geschwenda

Kindertageseinrichtung



Wir laden herzlichst ein zum

Tag der offenen Tür

Samstag,

09. November 2019

von 14 bis 18 Uhr

- für alle Interessierten und Familien mit ihren Kindern
- Besichtigung der Einrichtung, dabei aktiv werden in den Gruppen- und Funktionsräumen
- Informationen zum Konzept, Tagesablauf und vieles mehr...
- das Team beantwortet Ihre Fragen



Kindertagesstätte „Pfiffikus“
Neue Sorge 32b
98716 Geratal, OT Geschwenda

Kirchliche Nachrichten

Fast ein Vierteljahrhundert im GKR-Geschwenda

24 Jahre ist Gerhard Schützner bereits im Geschwendaer Gemeindegemeinderat aktiv.

1995 zur Amtszeit von Pfarrer W. Ifland kandidierte er erstmalig. In den 24 Jahren hat er dabei so einiges erlebt. 2 Vakanzen waren auch dabei.

Es gab Höhen und Tiefen in der Kirchengemeinde. Gerhard ist die Zuverlässigkeit in Person, äußerst korrekt und eine große Stütze für den Gemeindegemeinderat.

Glocken- und Heizungsprogrammierungen und die Technik der Kirche betreut er hervorragend.

Steht eine Trauerfeier an, kümmert er sich um die Vorbereitung und die Glockenprogrammierung.

Sein großer Einsatz in der Gemeindegemeindearbeit z.B. der Frauenkreis ist jeden bekannt.



Wird der Beamer gebraucht, so kommt automatisch die Antwort: „Da fragen wir Gerhard.“
Schon öfters hörte er den Satz meist von Kindern:
„Du bist wohl der Hausmeister hier?“
So unterstützte er viele Gottesdienste auch mit seinem technischen Fachwissen und seiner tollen Technik.
Im Gottesdienst ist er oft als Küster aktiv.
Bei anstehenden Bauprojekten sorgte er für den Zugang der Handwerker. Im Pfarrhaus, Luthergemeindehaus und Kirche legte er selbst Hand an und arbeitete mit den Handwerkern mit.
Die Installation vom liturgischen Kreuz an der Außenfassade des Luthergemeindehauses führte er ebenfalls aus.
Für neue Dinge war er stets aufgeschlossen.
In den vielen Jahren mit Dir haben wir gemeinsam viel erreicht, die beiden größten Vorhaben waren die Orgelrestauration und der Neubau des Luthergemeindehauses.
Herzlichen Dank für Deine jahrelange Treue und Deinen Einsatz als Kirchenältester im Geschwendaer Gemeindegemeinderat.
Auch wenn unser Gerhard Schützner nicht mehr kandidiert, so soll er uns als Ehrenmitglied im GKR erhalten bleiben.
„Gerhard, wir brauchen Dich noch lange!“

Text: Kay Uwe Brunngräber

Andere Institutionen und Einrichtungen

Termine der Energieberatung im Oktober

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen findet in **Ilmenau** jeden zweiten Dienstag in der **Weimarer Straße 76** statt, in **Arnstadt** jeden Donnerstag in der **Bibliothek im Prinzenhof** (An der Liebfrauenkirche 2).

Die Termine im Oktober lauten:

Ilmenau	Dienstag, 08.10.
	Dienstag, 22.10.
	jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr
Arnstadt	Donnerstag, 10.10.
	Donnerstag, 17.10.
	Donnerstag, 24.10.
	jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 – 555140 vorgenommen werden.

Beraten wird zu den Themen Heiztechnik, Erneuerbare Energien (Solarthermie, Photovoltaik, Biomasse), Wärmedämmung, Schimmel, Stromsparen im Haushalt sowie zum Wechsel des Strom- oder Gasanbieters.

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA) sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

EINSCHULUNG 2019

In der Ortschaft Frankenhain ist es schon eine lange Tradition, dass alle Kinder, die eingeschult werden, im Nachgang zu ihrer Feierstunde in der Gemarkung Frankenhain einen Baum pflanzen dürfen. In den vorangegangenen Jahren wurden die Bäume im Bereich des „Waldfriedens“ gepflanzt. Im Anschluss daran haben die Mitglieder des Jugendclubs eine kleine Feierstunde in ihren Räumen ausgerichtet. In diesem Jahr war dies leider nicht möglich, weil der Jugendclub renoviert werden musste.

Kurzfristig wurde die Pflanzaktion auf die Hirtenwiese verlegt. Es war schon lange geplant, dass im oberen Teil der Hirtenwiese, begleitend zur Straße Bäume gepflanzt werden sollten, so dass diese Maßnahme gemeinsam mit den Kindern umgesetzt werden konnte. Lydia, Fiona, Charlotte, Tanja und Umar wurden gemeinsam mit ihren Eltern, Freunden und Verwandten zu dieser Aktion am 31. August eingeladen. Gemeinsam mit ihren Eltern und Großeltern durften sie in die bereits ausgehobenen Pflanzlöcher mittels angelieferten Substrats die Bäume pflanzen. Den Kindern wurde mit auf den Weg gegeben, dass

dies ihre Bäume sind und sie die Bäume auch pflegen sollen. Auch wenn sie möglicherweise in ferner Zukunft nicht mehr in Frankenhain leben, sollen die Bäume doch ein Grund sein, unseren Ort zu besuchen.

Die bereits in den vergangenen Jahren am „Waldfrieden“ gesetzten Bäume werden durch viele Kinder und ihre Eltern gepflegt und zum Teil zu Weihnachten und zum Osterfest von den Kindern geschmückt. Die in diesem Jahr gepflanzten Bäume können auch beerntet werden. Es handelt sich um essbare Ebereschen, ein attraktiver Baum, der sein Umfeld mit wunderschönen Blättern, Blüten und Früchten schmückt. Die Früchte sind reich an Vitamin C, nach dem Kochen sind sie vielseitig verwendbar. Sie schmecken köstlich als Marmelade, Gelee oder Kompott. In der Naturheilkunde werden sie als Arznei eingesetzt, für Vögel sind sie im Herbst eine bedeutende Nahrungsquelle.

Nach der getanen Pflanzaktion wurden die Kinder, ihre Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde auf der Hirtenwiese zu einem kleinen Bratwurstfest, welches der Kirmesverein unserer Gemeinde organisiert hatte, eingeladen.

Es sei an dieser Stelle nochmals allen Beteiligten gedankt, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben: Den Mitgliedern des Kirmesvereins, besonders Andreas, Swen, Ben, Markus, Stefan, Katja. Des Weiteren Marco Reutermann, der die Bäume aus der Baumschule abgeholt hat, Uwe, der den Bauwagen für die Schlechtwetter-Variante besorgt hatte sowie den anonymen Spendern für die Süßigkeiten, die ihren Weg sicherlich in die Schultaschen der Kinder finden werden. Michel, der kleine Bruder von Tanja sagte uns, dass er sich schon auf das Pflanzen seines Schulbaumes freut und er dann keine Hilfe braucht, weil er schon weiß, wie es gemacht wird. Ben, der erst vor wenigen Jahren seinen Baum gepflanzt hat, hat auch sein Wissen und Können beim Pflanzen der Bäume mit viel Enthusiasmus an die Kinder weitergegeben. Wir hoffen, dass die Pflanzaktion auch in den nächsten Jahren weiter fortgesetzt werden kann.

Hans-Georg Fischer
Ortschaftsbürgermeister Frankenhain



65 Jahre Glocken - St. Nikolaikirche zu Geschwenda

Die Taufglocke mit ihren beiden Geschwistern lädt ganz herzlich ein zum 65. Geburtstag. Die Feier findet am Reformationstag um 14.00 Uhr in der St. Nikolaikirche zu Geschwenda statt. Die kirchenmusikalische Umrahmung des Gottesdienstes übernimmt der Posaunenchor. Kirchenglocken und Posaunenchor gehören zusammen. Das ist so, das war so und das bleibt so. Im Anschluss an den Gottesdienst wird gefeiert, für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Die Taufglocke



„Lasset die Kindlein zu mir kommen.
Ich bin das Licht der Welt.“

Die Taufglocke erzählt:

„Ich bin kleiner als meine Geschwister, mein Glockendurchmesser beträgt 1 m und ich wiege 430 kg. Ich läute im Grundton h.

Das H steht für Hoffnung und Beginn.

Am liebsten läute ich bei Taufhandlungen.

Aber auch beim Gottesdienstgeläut bin ich mit meiner Schwester, das ist die Gebetsglocke zu hören. Im Vollgeläut läutet auch meine große Schwester, sie heißt Christusglocke. Wir sind nun alle 65 Jahre, an Rente denken wir noch lange nicht. Denn mit 66 Jahren, da fängt das Leben (Udo Jürgens)
Ich wurde nicht aus Bronze gefertigt, sondern aus Eisenhartguss.

65 Jahre 1954-2019

Glocken unserer St. Nikolaikirche



65 und noch nicht in Rente!

**Donnerstag, 31. Oktober 2019 um 14:00 Uhr
in der St. Nikolaikirche Geschwenda**

Festgottesdienst zum Glockenjubiläum

Posaunenchor

Die Königin der Glocken

Glockengeschichte und Vorstellung unserer Glocken

Turmführungen zu den Glocken

Für Ihr leibliches Wohl wird in bester Weise gesorgt.
(Kaffee+Kuchen etc.)

Herzlich Willkommen

Man sagt, da wird man nicht so alt. Meine beiden Schwestern sind auch aus Eisenhartguss. Die 100 möchten wir aber erreichen.

Am Jubiläumstag sind auch Turmführungen in kleinen Gruppen möglich. Ihr könnt mich ja besuchen.“



Seit 2015 werden alle drei Glocken über eine moderne Funkschaltuhr VOCO-SU 5 angesteuert. In ihr ist der Liturgische Kalender integriert. Diese Anlage wird programmiert durch unseren Kirchenältesten Gerhard Schützner.

Bild und Text: Kay Uwe Brunngräber

KIRMES in FRANKENHAIN

11-13.10.19

PROGRAMM

FREITAG

16⁰⁰ Uhr Treffen auf dem Schulhof
16³⁰ Uhr Umzug durch Frankenhain
17²⁰ Uhr Gottesdienst
18⁰⁰ Uhr Ausgraben der Kirmes am Kirmesgrab (alter Schulhof)
19⁰⁰ Uhr Einlass
20⁰⁰ Einmarsch der Kirmesgesellschaft & Kirmestanz mit "Musik - Men & Solar Band"

SAMSTAG

9⁰⁰ Uhr Ständchen im Ort
19⁰⁰ Uhr Einlass
20⁰⁰ Uhr Einmarsch der Kirmesgesellschaft & Kirmestanz mit "Die Uргewaltigen"

SONNTAG

10⁰⁰ Uhr Frühschoppen mit Rudi vom Kienberg
12⁰⁰ Uhr Mittag mit Lamm-/Schweinebraten
15⁰⁰ Uhr Kinderkirmes
18⁰⁰ Uhr Beerdigung der Kirmes 2019

14, 15, ... Kirmes